Föderationspokal - Auslosung

Beitrag von „Baldur Dreißiger“ vom 31. Mai 2017, 09:26

Image not found or type unknown

Kurz vor Sendebeginn betritt FFB-Präsident Baldur Dreißiger mit mehreren Präsidiumskollegen den großen Saal, in welchem die Auslosung stattfinden soll. Unter den Zuschauern, die ihre Sitze großteils bereits eingenommen haben, entdeckt er die Präsidentin der Föderation, die offenbar der FFB-Einladung gefolgt ist. Dreißiger geht zu ihr hin und begrüßt sie herzlich. Dann nimmt er seinen vorgesehenen Platz ein und wartet, bis die Regie ihm mitteilt, dass die Übertragung beginnt. Scheinwerfer richten sich auf Dreißiger, die offizielle "Turanien 1"-Sportmelodie ertönt.

Meine sehr verehrten Damen und Herren hier im Haus des Turanischen Sports, werte Zuschauerinnen und Zuschauer an den Fernsehschirmen, verehrte Frau Präsidentin der Föderation, herzlich willkommen zur Auslosung der ersten Runde unseres neuen nationalen Fußball-Pokalwettbewerbs: des FFB-Föderationspokals. 128 Mannschaften aus fünf Ländern und 16 Ligen und Wettbewerben hoffen heute darauf, dass Ihnen das Losglück hold ist.

In unseren drei Lostöpfen finden sich Profimannschaften mit internationaler Erfahrung wie Föderationsliga-Meister 1. FC Turan, Energie Aarburg, Turania Drachenfels oder der FC Vinarfjall, aber auch reine Amateurclubs wie RB West Dürrmatt aus Schwion, Virginal Kaola aus San Bernardo oder Enavant Aposta aus Ascaaron. A propos Lostöpfe: Das System mit drei Töpfen, aus denen nacheinander je eine Mannschaft gezogen wird, hat der vestreyische Landesverband KSV entwickelt. Herzlichen Dank an dieser Stelle den Kollegen um Lars Thomasson!

Wie Sie sicherlich wissen, liegt dem Föderationsfußballbund als Träger des Pokalwettbewerbs nicht nur die Stärkung des Fußballs allgemein am Herzen, sondern auch die Förderung des Amateursports und die regionale wirtschaftliche Entwicklung sowie die Stärkung der Länder und Landesverbände außerhalb des Freistaats Turanien. Daher haben wir uns entschlossen, die Teilnehmer des Pokals in vier Kategorien einzuteilen. Kategorie 1 umfasst die Mannschaften der Föderationsliga, Kategorie 2 die Clubs der Oberliga Turanien. Die Mannschaften der neuturanisch-vestreyischen Knattspyrnudeild, der Sinaitisch-Schwionischen Landesliga und der freistaatlich-turanischen Landesligen bilden Kategorie 3. Kategorie 4 umfasst die Vereine aus San Bernardo und Ascaaron, die schwionischen und sinaitischen Nationalligisten und die beiden Sieger des KTSTV- und des Makkabi-Pokals.

Treffen nun beim Pokal zwei Mannschaften derselben Kategorie aufeinander, entscheidet das Los über den Heimvorteil. Wird dagegen die Mannschaft einer niedriger nummerierten Kategorie einer Mannschaft aus höher nummerierter Kategorie zugelost, hat in jedem Fall unabhängig vom Los der höher kategorisierte Club Heimrecht. Nun aber genug geredet! Begrüßen Sie mit mir unsere "Glücksfee": Giulia Salurner aus Ascaaron...